



INTERESSANTES AUS DER STADTGESCHICHTE ISTANBULS

VALIDE KÜLLIYESI und YENI CAMI (NEUE MOSCHEE)

1661-1664 wurden im Auftrag der Valide Turhan Sultan die Bauarbeiten, die Safiye Sultan in Eminönü im Jahr 1597 begonnen hatte, wieder aufgenommen und zu Ende geführt (vgl. GB 04/2018). Heute wird dieser Moscheenkomplex (*külliye*) **Yeni Cami Külliyesi** genannt.

Die Moschee der *külliye* orientierte sich an dem Vorbild der Şehzade Moschee Sinans. Das einzige neue Element der Moschee ist ein ***hünkar kasrı*** (Räumlichkeiten für den privaten Gebrauch des Sultans). Der Sultan erreichte diesen *kasrı* über eine Rampe und konnte durch einen privaten Eingang die Moschee betreten.



Yeni Cami Külliyesi

Ein weiteres neues Element der *külliye* ist der überdachte Basar, der **Ägyptische Basar**, der Größte der Altstadt. Dieser L-förmiger Basar verstärkte die Wirkung dieser *külliye*, die als erste in der Altstadt eine Küstenlage hat.



Eingang zur Yeni Cami

Kösem Sultan die Mutter von Murad IV. hatte bereits 1640 in der Nähe des alten Palastes einen prächtigen Han für den Handel errichten lassen: **Valide Hanı**. Mitte des 18. Jahrhunderts entstand im gleichen Gebiet ein weiterer: **Büyük Yeni Han**. Somit entstand ein neues Handelsviertel innerhalb der Altstadt.

Zur Regierungszeit Fatih des Eroberers war die römische Hauptachse *mese* noch erhalten. Im 16. Jahrhundert verstärkten neue Bauten des Osmanischen Reiches diese Hauptachse, die nun **Divanyolu** genannt wird.

Die Hagia Sophia wurde in dieser Zeit in eine Moschee umgewandelt und war somit weiterhin das wichtigste Gotteshaus. Die **türben** von Selim II. (1574), Murad III. (1595) und Mehmed II. (1603) entstanden auf dem Gelände dieser Moschee.

Süleyman der Prächtige hatte bereits für Hürrem Sultan (Roxelane) gegenüber der Hagia Sophia einen Hamam erbauen lassen. **Haseki Hamamı** hatte eine ähnliche Lage wie der römische Bäder-Komplex *Zeuxsippus*, der bis ins 8. Jahrhundert an dieser Stelle bestanden hat.

Dr. Meryem Fındıkgil

Nächsten Monat: Lale Devri (Tulpen Epoche)